

Suchergebnis

Name	Bereich	Information	V.-Datum
eutecma gmbh Mannheim	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019	13.01.2021

eutecma gmbh

Mannheim

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019

Bilanz

Aktiva

	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
A. Anlagevermögen	628.759,06	396.413,95
B. Umlaufvermögen	1.715.916,84	1.527.657,46
C. Rechnungsabgrenzungsposten	4.750,00	4.750,00
D. Aktive latente Steuern	1.699,00	2.175,00
Summe Aktiva	2.351.124,90	1.930.996,41

Passiva

	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
Passiva		
	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
A. Eigenkapital	884.646,20	1.031.640,29
B. Rückstellungen	807.531,73	553.542,00
C. Verbindlichkeiten	658.946,97	345.814,12
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	657.236,97	345.814,12
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	1.710,00	0,00
davon gegenüber Gesellschaftern	1.001,00	0,00
Summe Passiva	2.351.124,90	1.930.996,41

Anhang

A. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die eutecma gmbh mit Sitz im Mannheim ist unter der Nr. HRB 704629 im Handelsregister des Amtsgerichts Mannheim eingetragen.

Die Gesellschaft weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer kleinen Kapitalgesellschaft im Sinne der §§ 264, 267 Abs. 1 HGB auf.

Der vorliegende Jahresabschluss ist grundsätzlich unter Beibehaltung der für den Vorjahresabschluss angewendeten Gliederungs- und Bewertungsgrundsätzen nach den für kleine Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt.

B. Angaben zur Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierung der immateriellen Vermögensgegenstände und der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten unter Berücksichtigung nutzungsbedingter planmäßiger Abschreibungen. Grundlage der planmäßigen Abschreibung ist die voraussichtliche Nutzungsdauer des jeweiligen Vermögensgegenstandes. Bei den immateriellen Vermögensgegenständen erfolgt die Abschreibung linear. Die beweglichen Anlagegüter werden linear und degressiv abgeschrieben.

Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffungs- oder Herstellungskosten bis EUR 800,00 wurden aus Vereinfachungsgründen entsprechend § 6 Abs. 2a EStG im Erwerbsjahr voll abgeschrieben.

Die Bewertung der Vorräte erfolgte zu den Anschaffungskosten, soweit nicht ein niedrigerer Wert beizulegen war.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nominalwert angesetzt. Den in den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen enthaltenen Risiken wird durch Bildung angemessen dotierter Einzel- und Pauschalwertberichtigungen Rechnung getragen.

Flüssige Mittel werden zu Nominalwerten angesetzt.

Die Berechnung der latenten Steuern beruht auf temporären Differenzen zwischen Bilanzposten aus handelsrechtlicher und steuerrechtlicher Betrachtungsweise gem. § 274 HGB. Die sich ergebenden Steuerbe- und Steuerentlastungen werden unverrechnet angesetzt. Der zur Berechnung der latenten Steuern verwendete Ertragssteuersatz liegt bei 30,87 %. Der Gewerbesteuer-Hebesatz beträgt hierbei 430%.

Es besteht eine Ausschüttungssperre gemäß § 268 Abs. 8 HGB in Höhe von EUR 1.699,00.

Die sonstigen Rückstellungen erfassen alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verbindlichkeiten und sind mit dem Erfüllungsbetrag bewertet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst.

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag bilanziert.

C. Angaben zu Bilanzposten

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr bestehen keine. Gegenüber den Gesellschaftern bestehen keine Forderungen.

Es bestehen Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit unter einem Jahr in Höhe von EUR 657.896,97.

Es bestehen Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit zwischen einem und fünf Jahren in Höhe von EUR 1.050,00.

Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von größer fünf Jahren bestehen keine.

Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern bestehen in Höhe von EUR 1.001,00.

Der Bilanzgewinn beinhaltet einen Gewinnvortrag in Höhe von EUR 1.006.640,29.

Der Gesamtbetrag der sonstigen finanziellen Verpflichtungen beträgt TEUR 178 und beinhaltet einen Mietvertrag mit unbegrenzter Laufzeit (Jahresmiete TEUR 178).

D. Sonstige Angaben

Arbeitnehmerzahl

Die durchschnittliche Arbeitnehmerzahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer beträgt 32.

Geschäftsführerorgane

Während des abgelaufenen Geschäftsjahrs wurden die Geschäfte des Unternehmens durch Herrn Florian Zeilfelder und Herrn Markus Baumgärtner geführt. Die Geschäftsführer sind von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit. Außer den Geschäftsführern waren im Berichtsjahr keine weiteren Organe bestellt.

Haftungsverhältnisse

Haftungsverhältnisse i.S.d. § 251 HGB bestanden am Bilanzstichtag nicht.

Mannheim, 16. Juli 2020

gez. Florian Zeilfelder
Geschäftsführer

sonstige Berichtsbestandteile

Angaben zur Feststellung

Der Jahresabschluss wurde am 16.07.2020 festgestellt.
